

3.3 Sobolev Räume

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$, $n \geq 1$, offen.

Definition 3.3.1. Sei $u \in L^1_{loc}(\Omega)$ und $i \in \{1, \dots, n\}$. Wir sagen dass u **schwach differenzierbar in der i -ten Richtung** ist, falls es ein $v_i \in L^1_{loc}(\Omega)$ gibt, so dass

$$\int_{\Omega} u(x) \frac{\partial}{\partial x_i} \varphi(x) dx = - \int_{\Omega} v_i(x) \varphi(x) dx \text{ für alle } \varphi \in C_0^\infty(\Omega) \text{ gilt.}$$

Oft wird v_i mit $\frac{\partial}{\partial x_i} u = \partial_i u$ bezeichnet.

Allgemeiner: Sei $\alpha \in \mathbb{N}_0^n$ ein Multiindex. Wir sagen, dass u die **schwache Ableitung** $D^\alpha u$ besitzt, falls es ein $v_\alpha \in L^1_{loc}(\Omega)$ gibt so dass

$$\int_{\Omega} u(x) D^\alpha \varphi(x) dx = (-1)^{|\alpha|} \int_{\Omega} v_\alpha(x) \varphi(x) dx \text{ für alle } \varphi \in C_0^\infty(\Omega) \text{ gilt.}$$

Hier $|\alpha| = \sum_{i=1}^n \alpha_i$.

Bemerkung 3.3.2. 1. Falls die (klassische) Ableitung existiert, dann stimmt sie mit der schwachen überein.

2. Die schwache Ableitung ist fast überall eindeutig. Diese Bemerkung folgt aus dem Hauptlemma der Variationsrechnung für L^1 -Funktionen.

Beispiel 1: Sei $n = 1$ und $\Omega = (0, 2)$. Betrachte die Funktionen

$$u(x) = \begin{cases} x & \text{für } 0 \leq x \leq 1, \\ 1 & \text{für } 1 < x \leq 2, \end{cases} \quad \text{und } v(x) = \begin{cases} 1 & \text{für } 0 \leq x \leq 1, \\ 0 & \text{für } 1 < x \leq 2. \end{cases}$$

Beh. v ist die schwache Ableitung von u .

Begr. Sei $\varphi \in C_0^\infty(0, 2)$. Dann:

$$\begin{aligned} \int_0^2 u(x) \varphi'(x) dx &= \int_0^1 x \varphi'(x) dx + \int_1^2 \varphi'(x) dx \\ &= x \varphi(x) \Big|_0^1 - \int_0^1 \varphi(x) dx + \varphi(x) \Big|_1^2 - 0 \\ &= \varphi(1) - \int_0^1 \varphi(x) dx - \varphi(1) = - \int_0^2 v(x) \varphi(x) dx. \end{aligned}$$

Beispiel 2: Sei $n = 1$ und $\Omega = (0, 2)$. Betrachte die Funktionen

$$u(x) = \begin{cases} -1 & \text{für } 0 \leq x \leq 1, \\ 1 & \text{für } 1 < x \leq 2. \end{cases}$$

Beh. u besitzt keine schwache Ableitung.

Begr. Angenommen es existiert $v \in L^1_{\text{loc}}(0, 2)$ mit

$$\int_0^2 u(x)\varphi'(x) dx = - \int_0^2 v(x)\varphi(x) dx \text{ für alle } \varphi \in C_0^\infty(0, 2).$$

Dann gilt für alle $\varphi \in C_0^\infty(0, 2)$

$$\begin{aligned} - \int_0^2 v(x)\varphi(x) dx &= \int_0^2 u(x)\varphi'(x) dx \\ &= - \int_0^1 \varphi'(x) dx + \int_1^2 \varphi'(x) dx \\ &= -(\varphi(1) - \varphi(0)) + \varphi(2) - \varphi(1) = -2\varphi(1). \end{aligned} \quad (3.2)$$

Sei nun $\tilde{\varphi} \in C_0^\infty(1, 2)$ und betrachte

$$\varphi(x) = \begin{cases} 0 & \text{für } 0 \leq x \leq 1, \\ \tilde{\varphi}(x) & \text{für } 1 < x \leq 2. \end{cases}$$

Dann $\varphi \in C_0^\infty(0, 2)$ und aus (3.2) folgt

$$\int_1^2 v(x)\tilde{\varphi}(x) dx = 0 \text{ für alle } \tilde{\varphi} \in C_0^\infty(1, 2).$$

Aus dem Hauptlemma der Variationsrechnung für Funktionen in L^1_{loc} folgt, dass $v = 0$ f.ü. in $[1, 2]$. Analog kann man zeigen, dass $v = 0$ f.ü. in $[0, 1]$. Somit folgt aus (3.2)

$$2\varphi(1) = \int_0^2 v(x)\varphi(x) dx = 0 \text{ für alle } \varphi \in C_0^\infty(0, 2).$$

Widerspruch!

Definition 3.3.3. Sei $1 \leq p < \infty$ und $m \in \mathbb{N}$. Der Raum

$W^{m,p}(\Omega) := \{u : \Omega \rightarrow \mathbb{R}; u \in L^p(\Omega), \text{ so dass } D^\alpha u \text{ existiert im schwachen Sinne für alle } \alpha \in \mathbb{N}_0^n \text{ mit } |\alpha| \leq m \text{ und } D^\alpha u \in L^p(\Omega)\},$

ist der **Sobolev-Raum** der m -mal schwach differenzierbaren Funktionen die zur Potenz p integrierbar sind. Die Norm in $W^{m,p}$ ist definiert durch

$$\|u\|_{W^{m,p}} := \left(\sum_{0 \leq |\alpha| \leq m} \|D^\alpha u\|_p^p \right)^{\frac{1}{p}}.$$

Satz 3.3.4. Sei $1 < p < \infty$ und $m \in \mathbb{N}$. Dann gilt

1. $W^{m,p}(\Omega)$ ist ein Banachraum;
2. $C^\infty(\Omega) \cap W^{m,p}(\Omega)$ ist dicht in $W^{m,p}(\Omega)$ bzgl. der $W^{m,p}$ -Norm. D.h. für alle $u \in W^{m,p}(\Omega)$ existiert eine Folge $(u_k)_{k \in \mathbb{N}} \subset C^\infty(\Omega) \cap W^{m,p}(\Omega)$, so dass

$$\|u_k - u\|_{W^{m,p}} \longrightarrow 0 \text{ für } k \rightarrow \infty.$$

Beispiele (1) Die Funktion

$$u(x) = \begin{cases} x & \text{für } 0 \leq x \leq 1, \\ 1 & \text{für } 1 < x \leq 2, \end{cases}$$

ist Element von $W^{1,p}(0,2)$ für alle $p \in [1, \infty)$.

(2) Die Funktion $u(x) = |x|$ ist Element von $W^{1,p}(-1,1)$ für alle $p \in [1, \infty)$.

Satz 3.3.5 (Einbettungssatz in Dimension 1, siehe [BGH], Thm.2.2). Sei $I = (a,b)$ mit $|I| < \infty$ und $m \in (1, \infty)$. Dann gilt $W^{1,m}(I) \subset C^0(\bar{I})$. D.h. für jedes $u \in W^{1,m}(I)$ gibt es einen stetigen Repräsentanten in der Äquivalenzklasse von u .

Zusätzlich gilt für alle $x_0, x_1 \in [a, b]$

$$u(x_1) - u(x_0) = \int_{x_0}^{x_1} u'(y) dy \quad \text{und}$$

$$\sup_I |u(x)| \leq \frac{1}{|I|} \int_I |u(t)| dt + \int_I |u'(t)| dt.$$

Satz 3.3.6 (Poincaré Ungleichung). Sei $p \in (1, \infty)$, $I = (a,b)$, $x_0 \in [a, b]$ und $u \in W^{1,p}(I)$. Dann gilt

$$\int_a^b |u(x) - u(x_0)|^p dx \leq (b-a)^p \int_a^b |u'(x)|^p dx.$$

Insbesondere,

$$\int_a^b |u(x) - \bar{u}_I|^p dx \leq (b-a)^p \int_a^b |u'(x)|^p dx,$$

wobei $\bar{u}_I = \frac{1}{|I|} \int_I u(x) dx$.

Beweis. Nach Satz 3.3.5 gilt

$$u(x) - u(x_0) = \int_{x_0}^x u'(y) dy \text{ und somit } |u(x) - u(x_0)|^p \leq \left(\int_I |u'(y)| dy \right)^p.$$

Somit ergibt sich

$$\begin{aligned} \int_a^b |u(x) - u(x_0)|^p dx &\leq |b-a| \left(\int_a^b |u'(y)| dy \right)^p \\ &\quad \text{(Hölder-Ungleichung mit } \frac{1}{p} + \frac{1}{p'} = 1) \\ &\leq |b-a| \left(\int_a^b |u'(y)|^p dy \right) (|b-a|)^{\frac{p}{p'}} \\ &= |b-a|^p \int_a^b |u'(y)|^p dy. \end{aligned}$$

Die zweite Aussage folgt aus der ersten mit dem Mittelwertsatz. \square

Satz 3.3.7. Sei $I = (a, b)$, $1 < p < \infty$, und $\{u_k\}_{k \in \mathbb{N}} \subset W^{1,p}(I)$ mit $\|u_k\|_{W^{1,p}} \leq C$. Dann existiert eine Teilfolge u_{k_j} und eine Funktion $u \in W^{1,p}(I)$ mit

$$\begin{aligned} u_{k_j} &\rightharpoonup u \text{ in } W^{1,p}(I) \\ \text{d.h. } u_{k_j} &\rightharpoonup u \text{ in } L^p(I) \text{ und } u'_{k_j} \rightharpoonup u' \text{ in } L^p(I). \end{aligned}$$

Beweis. Aus $\|u_k\|_{W^{1,p}} \leq C$ folgt $\|u_k\|_{L^p} \leq C$. Satz 3.1.6(2) impliziert, dass eine Teilfolge $(u_{k_j})_{j \in \mathbb{N}}$ und $u \in L^p(\Omega)$ existieren mit

$$u_{k_j} \rightharpoonup u \text{ in } L^p(I).$$

Ebenso, aus $\|u_k\|_{W^{1,p}} \leq C$ folgt $\|u'_{k_j}\|_{L^p} \leq C$. Satz 3.1.6(2) impliziert, dass eine Teilfolge $(u'_{k_{j_m}})_{m \in \mathbb{N}}$ und $v \in L^p(\Omega)$ existieren mit

$$u'_{k_{j_m}} \rightharpoonup v \text{ in } L^p(I).$$

Zu zeigen: $u' = v$ im schwachen Sinne.

Wir haben für alle $\varphi \in C_0^\infty(I)$

$$\begin{aligned}\int_I u(x)\varphi'(x) dx &= \lim_{m \rightarrow \infty} \int_I u_{k_{j_m}}(x)\varphi'(x) dx \\ &= - \lim_{m \rightarrow \infty} \int_I u'_{k_{j_m}}(x)\varphi(x) dx = - \int_I v(x)\varphi(x) dx.\end{aligned}$$

Die Behauptung folgt. □